

Unsere homepage: goldkronach-evangelisch.de Klicken Sie doch mal rein!

IMPRESSUM ADRESSEN

Gemeindebrief der evang.-luth. Kirchengemeinde Goldkronach

Verantwortlich: Pfr. Hans-Georg Taxis

Pfarramt Goldkronach Tel.: 09273 / 341 Fax: / 966061

Mail: pfarramt.goldkronach@elkb.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag von 8-13 Uhr

Pfarramtssekretärin Tanja Hauser

Kindergarten Mäusenest Tel.: / 6885

Evangelische Jugend / 8183

Zentrale Diakoniestation Bad Berneck Tel.: / 575100

KASA-Beratungsstelle Bad Berneck Tel.: /502315

Konto für Gaben und Spenden: VR-Bank, (neue IBAN!)

IBAN: DE 65 7806 0896 0008 2247 14 BIC: GENODEF1H01

Konto für Zahlungen: über GKV Bayreuth, EKK,

IBAN DE 40 5206 0410 0001 3130 53 BIC: GENODEF1 EK1

homepage: goldkronach-evangelisch.de

Liebe Gemeinde,
die Türchen im Adventskalender
öffnen, Kerzen anzünden, auf dem
Weihnachtsmarkt einen Glühwein
trinken, Sterne basteln, Geschenke
kaufen - alle Jahre wieder gehören
diese vielen kleinen Traditionen
mehr oder weniger einfach dazu.
Und schön wäre auch ein bisschen
Schnee, gerade an Weihnachten.
Ja, Advent und Weihnachten markieren wohl die ganz besondere Zeit im

Jahr.

Wahrscheinlich sind es vor allem persönliche Gefühle und Stimmungen rund um dieses größte Fest des Jahres, Erinnerungen an früher, die zum Beispiel durch Gerüche wieder wach werden. Es gibt viel vorzubereiten, bis das Fest gefeiert wird.

Ob in allem der eigentliche Grund, nämlich die Geburt Jesu, sichtbar und spürbar wird?

An besondere Ereignisse erinnern wir Menschen uns und feiern gerne. Feiern sind ein Teil des Lebens und der Geburtstag jedes Menschen ist ein besonderes Datum. Wir können damit auch feiern, dass Gott jeden Menschen kennt und uns von Jahr zu Jahr auf unserem Lebensweg begleitet, uns ein Lebensjahr schenkt. "Es begab sich zur Zeit, als der Kaiser Augustus…" So verortet Lukas der Evangelist die Geburt Jesu im großen Ganzen – das genaue Geburtsdatum bleibt ungewiß.

Die historische Person Jesus hat es gegeben, darüber sind sich die meisten Theologen und Geschichtswissenschaftler einig. Vermutlich stammte Jesus aus der Stadt Nazareth im Norden Israels. Doch er wurde wohl weder an Weihnachten noch im Jahre 0 geboren. Genaueres wissen wir nicht.

Seit dem frühen Mittelalter feiern Christen und Christinnen dennoch Weihnachten: einmal im Jahr, jedes Jahr wieder.

Wir denken damit an die Geburt Jesu, wann immer sie war. Denn sie hat die Welt verändert.

Unser Glaube sagt: In Jesus kommt Gott zur Welt. Gott wird Mensch. Und damit teilt er unser Leben. Er freut sich mit uns, er feiert mit uns und er bleibt bei uns, auch in schweren Zeiten bis zum Tod. In ihm wird die gute Botschaft Gottes für alle Welt sichtbar: Fürchtet Euch nicht! Ja, Jesus macht uns Menschen Mut, unser Leben auf sein Nahe-Sein, auf diese frohe Botschaft aufzubauen. Unser Leben im Sinne Gottes zu führen, dazu macht er uns Hoffnung. Jeden Tag – und an Weihnachten besonders.

Die Geburt Jesu verändert die Welt. Wenn das kein Grund zum Feiern ist! Alle Jahre wieder.

So wünsche ich Ihnen gelingende Vorbereitungen und ein froh machendes, gesegnetes Fest! Ihr Pfarrer

pan. Jug 1 mi

KIRCHENVORSTANDSWAHL

Rundum erfreulich war der Ausgang der KV-Wahl am 21. Oktober. Mit einer hohen Wahlbeteiligung von knapp über 40% liegt Goldkronach einiges über dem landeskirchlichen Ergebnis. Mit Sicherheit lag das auch an der gut angenommenen Möglichkeit der Briefwahl (fast 90 % wählten in unserer Gemeinde per Brief). Danke an alle Wählerinnen und Wähler, die mit ihrer Wahl gezeigt haben, dass ihnen die Kirchengemeinde vor Ort am Herzen liegt!

Gewählt wurden als Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher (in alphabetischer Reihenfolge):

Heinrich Dietel, Brigitte Dittmar, Petra Döbl, Louisa Hauser, Petra Kynast, Erich Müller, Maja Rabenstein, Jutta Zürl.

In der ersten Sitzung wurden dazu berufen:

Hans-Peter Grundler, Heike Pfeifer.

Die weiteren Kandidatinnen und Kandidaten gehören damit zum erweiterten Kirchenvorstand:

Claudia Bär, Katja Bönisch, Gabriele Kammal, Susanne Müller, Claudia Pollok, Wilhelm Voit.

Im Gottesdienst am Ewigkeitssonntag wurde der neue Kirchenvorstand in sein Amt eingeführt und die ausscheidenden Mitglieder der vergangenen Periode verabschiedet.

Ganz herzlichen Dank noch einmal an dieser Stelle für jahre- und jahrzehntelanges Engagement für die Kirchengemeinde. Das waren viele Stunden Sitzung mit den verschiedenen Angelegenheiten, die die Leitung der Kirchengemeinde

mitbringt, daneben etliche Feste, Gottesdienste, Arbeitseinsätze auf "Baustellen"... Und eben das Tragen und Mittragen vieler Entscheidungen und Projekte, die den Weg der Kirchengemeinde bestimmt haben. Nicht zu vergessen der Bau unserer Kinderkrippe, der uns lange beschäftigt hat.

Helga Nitzsche als langjährige Vertrauensfrau und Kirchenvorsteherin seit 36 Jahren sowie Ruth Förster als Umweltbeauftragte und Kirchenvorsteherin seit 30 Jahren sollen dabei namentlich erwähnt werden. Und zum Schluss noch ein herzliches Dankeschön an den Vertrauensausschuss, der seit dem Frühjahr die Wahl vorbereitet hat, sowie alle guten Wünsche für unseren neuen Kirchenvorstand. Gottes Segen möge alles Beraten und Beschließen zum Wohl unserer Kirchengemeinde begleiten.



Foto nach der Einführung des neuen Kirchenvorstands am 25.11.2018 Es fehlt Petra Kynast.

Im Januar

Schau da: das neue Jahr, es wartet schon auf dich. Ich wünsche dir, dass du ihm hoffnungsvoll begegnest. Dass du die Tage, die es schenkt. mit Leben füllst.
Dass Glück
und Lachen
dich besuchen.
Und vom Himmel
reichlich Segen
auf dich regnet.
Tina Willm

WELTGEBETSTAG 2019 AUS SLOWENIEN

"Kommt, alles ist bereit": Mit der Bibelstelle des Festmahls aus Lukas 14 laden die slowenischen Frauen ein

zum Weltgebetstag am 1. März 2019. Ihr Gottesdienst entführt uns in das Naturparadies zwischen Alpen und Adria, Slowenien, Und er bietet Raum für alle. Es ist noch Platz - Mit offenen Händen und einem freundlichen Lächeln laden die slowenischen Frauen die ganze Welt zu ihrem Gottesdienst ein. "Kommt, alles ist bereit" unter diesem Motto geht

es im Jahr 2019 besonders um Unterstützung dafür, dass Frauen weltweit Es ist

"mit am Tisch

arbeit in Kolumbien, Bildung für

Flüchtlingskinder

im Libanon, einen

sitzen können". Deshalb unter-Kommt, stützt die Weltge-

alles ist bereit i betstagsbewegung

Weltgebetstag aus Deutschland Slowenien, Menschenrechts-Freitag, 01.03.2019

weltgebetstag.de

Verein von Roma-Frauen in Slowenien und viele weitere Partnerinnen in Afrika, Asien, Europa und Lateinamerika. Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen für den Weltgebetstag. Seit über 100

> Jahren macht die Bewegung sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Am 1. März 2019 werden allein in Deutschland hundertausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen besuchen. Gemeinsam setzen sie am Weltgebetstag 2019 ein Zeichen für

Gastfreundschaft und Miteinander: Kommt, alles ist bereit! Es ist noch Platz.

DEN WELTGEBETSTAG FEIERN WIR MIT EINEM GOTTESDIENST AM FREITAG 1. MÄRZ, 19 UHR IN DER STADTKIRCHE GOLDKRONACH UND ANSCHLIESSENDEM GEMÜTLICHEN BEISAMMENSEIN IM PFARRSTADL.

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IM ÜBERBLICK

Mi, 12.12.		09.00 Uhr	Kontakttreff, Pfarrstadl
		16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht, Pfarrstadl
Do, 13.12.		19.30 Uhr	Frauentreff Mittendrin, Pfarrstadl
So, 16.12.	3. Advent	09.00 Uhr	Gottesdienst, Stadtkirche
Mi, 19.12.		16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht, Pfarrstadl
Do, 20.12.		19.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, Pfarrstadl
Fr, 21.12.		18.30 Uhr	Ökum. Abendgebet, Stadtkirche
So, 23.12.	4. Advent	16.00 Uhr	Waldweihnacht, Infohaus am Goldberg
Mo, 24.12.	Heiliger Abend	16.00 Uhr	Familiengottesdienst mit Krippenspiel, Stadtkirche
Di, 25.12.	1. Weihnachtstag	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl und Posau- nenchor, Stadtkirche
Mi, 26.12.	2. Weihnachtstag	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Krippenspiel, Bruckmühle
Do, 27.12.		10.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim
Mo, 31.12.	Silvester	17.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Stadtkirche
Di, 1.01.	Neujahr	17.00 Uhr	Gottesdienst, Stadtkirche
So, 6.01.	Epiphanias	10.15 Uhr	Gottesdienst, Bruckmühle
Di, 8.01.		15.00 Uhr	Seniorenkreis, Bruckmühle
Mi, 9.01.		16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht, Pfarrstadl
Do, 10.01.		19.30 Uhr	Frauentreff Mittendrin, Pfarrstadl
So, 13.01.	1. So n.Epiphanias	09.00 Uhr	Gottesdienst, Friedhofskirche
Mo, 14.01.		16.00 Uhr	Jungschar, Pfarrstadl
Mi, 16.01.		09.00 Uhr	Kontakttreff, Pfarrstadl
		16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht, Pfarrstadl
Do, 17.01.		20.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, Pfarrstadl
So, 20.01.	2. So n.Epiphanias	09.00 Uhr	Gottesdienst, Friedhofskirche
		10.15 Uhr	Gottesdienst, Bruckmühle
Mi, 23.01.		16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht, Pfarrstadl
Do, 24.01.		15.00 Uhr	Seniorengeburtstag, Pfarrstadl
Fr, 25.01.		18.30 Uhr	Ökum. Abendgebet, Pfarrstadl
, 20.0			

GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN IM ÜBERBLICK

Mo, 28.01.		16.00 Uhr	Jungschar, Pfarrstadl
Mi, 30.01.		16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht, Pfarrstadl
Do, 31.01.		10.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim
Fr / Sa, 1./2.02.			Altpapiersammlung, Feuerwehrhaus / Gemeindehaus Bruckmühle
So, 3.02.	5. So v.d.Passion	09.00 Uhr	Gottesdienst, Friedhofskirche
		10.15 Uhr	Gottesdienst mit AM, Bruckmühle
Mo, 4.02.		16.00 Uhr	Jungschar, Pfarrstadl
Di, 5.02.		15.00 Uhr	Seniorenkreis in der Bruckmühle
Sa, 9.02.		09.30 Uhr	Konfitag, Pfarrstadl
		18.00 Uhr	Konfiabendmahl, Bruckmühle
So, 10.02.	4. So v.d. Passion	09.00 Uhr	Gottesdienst, Friedhofskirche
Mi, 13.02.		16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht, Pfarrstadl
Do, 14.02.		19.30 Uhr	Frauentreff Mittendrin, Pfarrstadl
Sa, 16.02.		10.00 Uhr	Kirchenvorsteher-Tag, Eckersdorf
So, 17.02.	Septuagesimä	09.00 Uhr	Gottesdienst, Friedhofskirche
		10.15 Uhr	Gottesdienst, Bruckmühle
Mo, 18.02.		16.00 Uhr	Jungschar, Pfarrstadl
Mi, 20.02		09.00 Uhr	Kontakttreff, Pfarrstadl
		16.30 Uhr	Konfirmandenunterricht, Pfarrstadl
Do, 21.02.		20.00 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, Pfarrstadl
Fr, 22.02.		18.30 Uhr	Ökum. Abendgebet, Pfarrstadl
So, 24.02.	Sexagesimä	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Friedhofskirche
Do, 28.02.		10.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenheim
Fr, 1.03.		19.00 Uhr	Weltgebetstag, Stadtkirche
So, 3.03.	Estomihi	09.00 Uhr	Gottesdienst, Friedhofskirche
		10.15 Uhr	Gottesdienst mit AM, Bruckmühle
Di, 5.03.		15.00 Uhr	Seniorenkreis in der Bruckmühle
So, 10.03.	Invocavit	09.00 Uhr	Gottesdienst, Friedhofskirche
Di, 12.03.		20.00 Uhr	Beginn der Exerzitien, Pfarrstadl

Bitte beachten Sie, dass wie jedes Jahr in der kälteren Jahreszeit die Gottesdienste ab dem 13.01. in der Friedhofskirche stattfinden! Es gibt einen Fahrdienst (Treffpunkt vor der Stadtkirche), bitte fragen Sie bei Interesse im Pfarramt nach.

Im Dezember
Ich wünsche dir,
dass du Atem holen kannst,
in dieser Adventszeit.
Dass Lichter
dir nahekommen
und dich wärmen
mit ihrem Schein.
Dass mitten im Alltag
ein Engel hereinschneit
und dir unter die Haut geht
mit seinem verwandelnden Wort.
Tina Willms

FRAUENTREFF MITTENDRIN

Zu unseren nächsten Terminen herzliche Einladung an alle Interessierten: am 13.12. um 19.30 Uhr Bilder-Vortrag "Faszination Natur im westlichen Fichtelgebirge (mit Florian Fraaß)

am 10.01. 19.30 Uhr "Rezepte für ein gelingendes Leben – was Märchenbuch und Bibel gemeinsam haben" (mit Andrea Gisder) am 14.02. 19.30 Uhr "Mein Lieblingsbuch" (mit unserem

Alle Veranstaltungen finden im Pfarrstadl statt.

WALDWEIHNACHT AM 4. ADVENT

Weihnachtliche Lieder mit dem Posaunenchor, Geschichten, Gebete, Gedanken, im Anschluss ein Becher Glühwein oder Punsch und Begegnungen. Herzliche Einladung zur Waldweihnacht am Infohaus auf dem Goldberg, 4. Advent, 23. Dezember um 16 Uhr.

Bücherei-Team)

Weltladen Himmelkron

Fachgeschäft des fairen Handels Markgrafenstr. 10 95502 Himmelkron

Sie finden den Weltladen Himmelkron in unmittelbarer Nähe der Stiftskirche in der Ortsmitte.

Unser Sortiment aus fairem Handel: Tee aus Indien, Kaffee aus Lateinamerika u. Afrika, Kakao-Produkte, getrocknete Früchte, Fruchtriegel, Honig, Nüsse, Gewürze, rote Linsen, Quinua aus Bolivien, Wein aus Chile u. Südafrika, Eine-Welt-Literatur, Kunsthandwerk (Kreuze aus El Salvador, Fingerpuppen aus El Alto/



Bolivien, Blumen aus gefilzter Wolle und Taschen aus Nepal, Skulpturen u. Kerzen aus Afrika), Motiv- und Grußkarten, Geschenkhefte u. vieles mehr.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag 15 – 18 Uhr

Mittwoch 9.30 - 12.30 Uhr

Freitag 9.30 - 12.30 und 15 - 18 Uhr

Samstag 9.30 - 12 Uhr

Die Mitarbeit im Weltladen geschieht ehrenamtlich. Wenn Sie sich an den Aufgaben unseres Vereins aktiv beteiligen möchten, sprechen Sie uns an. Wir freuen uns über Ihr Interesse und auf Ihre Anregungen. Sie können den Verein "fair handeln – Weltladen Himmelkron e.V." natürlich auch gerne

durch eine Mitgliedschaft unterstützen.

Unser Beitrittsformular finden Sie im Internet unter www.kirchengemeinde-himmelkron.de

Kontakt: Christina Smul, Tel. 09227-1266 oder Pfarrer Michael Krug, Tel. 09227-972476

Herzlich willkommen!



DER GRÜNE-GOCKEL TIPP ZUR WEIHNACHTSZEIT

Alle Jahre wieder... feiern wir Weihnachten und beschenken uns gegenseitig. Alle Jahre wieder suchen wir nach sinnvollen Geschenken, die wir dann sorgfältig verpackt unter den Christbaum legen.

Wenn alle ausgepackt sind, kann es sein, dass der Mülleimer überquillt. Verpackungsabfälle steigen in der Weihnachtszeit enorm an.

Gerade bei der Verpackung sind der Kreativität keine Grenzen gesetzt, sie kann auch Teil des Geschenks sein, z.B. bunte Tücher, schöne Geschirrtücher, Gläser... Alte Kalenderblätter, aber auch Zeitungspapier, Schnittmuster oder Notenblätter können reizvoll sein. Mit Motiven zur Jahreszeit passend und mit Naturmaterialien, die man z. B. bei einem Spaziergang im Wald findet, kann das Päckchen einfallsreich gestaltet werden.

Aufwendig produzierte beschichtete Papiere, Verbundstoffe, Plastik- und Metallfolien belasten die Umwelt. Auch bei der Wahl der Geschenke sollte die Umweltfreundlichkeit und Nachhaltigkeit beachtet werden, z.B. schon die Überlegung, welche Geschenke ich vor Ort kaufen kann, ist wichtig, sie dient der Umwelt und unserer Infrastruktur.

- Langlebige, reparaturfreundliche Produkte.
- hergestellt aus natürlichen oder wieder verwertbaren Stoffen,
- * Produkte mit blauem Engel



- ★ Produkte aus fairem Handel (gutes Angebot in den Weltläden z. B. in Bayreuth und Himmelkron)
- Spende im Namen des oder der Beschenkten an eine wohltätige oder Naturschutz-Organisation
- Zeit schenken gemeinsame Erlebnisse sind besonders wertvoll.

Ein letzter Tipp:

Falls ein neues Handy oder Smartphone auf dem Gabentisch liegt, kann
das alte Handy nach Entnahme der
Speicherkarte in den im Pfarrstadl
oder im Rathaus stehenden Sammelboxen entsorgt werden. So werden die
alten Geräte der Wiederverwertung
zugeführt und die darin enthaltenen
wertvollen Metalle wie Silber, Gold
und Kupfer zurückgewonnen.
Die bei uns seit Frühjahr laufende
Handysammelaktion von Mission
EineWelt ist bis Mai 2019 verlängert.
Weitere Informationen hierzu unter
www.handyaktion-bayern.de.

Ökumenische Alltagsexerzitien 2019



Gestalten Sie die Fastenzeit ganz bewusst und gönnen Sie sich Zeit für sich und mit Gott!

Die Teilnehmenden nehmen sich täglich (ca. eine halbe Stunde) Zeit für Gebet und Betrachtung. Einmal in der Woche treffen sie sich zum Austausch über ihre Erfahrungen.

Unter dem Titel "Vernetzt und verbunden" laden die fünf Wochen der Exerzitien ein:

- In die Welt gestellt
- Im Zeichen des Regenbogens mit Gott verBUNDen
- Durchs Netz gefallen und doch gehalten
- Verbunden in Christus
- Komm, Heiliger Geist

Das Exerzitienbuch wurde von der Diözesanstelle Berufe der Kirche und dem Referat Spiritualität im Erzbistum Bamberg und dem Evangelischen Kirchenkreis Bayreuth erstellt. Es umfasst fünf Wochen mit insgesamt fünf Treffen für den Austausch in einer Gruppe, sowie Impulse für die Einzelbesinnung.

Die Termine für Exerzitientreffen in Goldkronach: Di, 12.3., 19.3., 26.3., 2.4., 9.4., jeweils 20 Uhr im Pfarrstadl Goldkronach

Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Günther Höfner: 0921 / 99162

Hans-Georg Taxis: 09273 / 341



Auch online (auf Wunsch mit Geistlicher Begleitung) sind die Exerzitien möglich: Infos und Anmeldung dazu unter www.oekumenische-alltagsexerzitien.de.

Herzhiche & Chickwinsche



An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag an alle Geburtstagskinder in der nächsten Zeit!

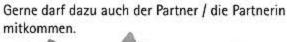




Mit Rücksicht auf die neue Datenschutzverordnung werden wir in Zukunft auf die Veröffentlichung der Geburtstage im Gemeindebrief verzichten. Die Einladung zur gemeinsam mit der Stadt Goldkronach und der Kirchengemeinde Nemmersdorf veranstalteten Geburtstagsfeier möchten wir gerne weiter pflegen. Alle zwei Monate soll Gelegenheit sein, sich bei Kaffee und Kuchen mit musikalischer Unterhaltung, gemeinsamem Singen und vor allem



Den nächsten Seniorengeburtstag feiern wir am 24. Januar um 15 Uhr im Pfarrstadl Goldkronach.







viel Zeit für Gespräche zu begegnen.





ANUAR

2019



Gott spricht: Meinen Bogen

habe ich gesetzt in **die Wolken**; der soll das Zeichen sein **des Bundes** zwischen mir und der Erde.

GENESIS 9.13

FREUD UND LEID AUS UNSER GEMEINDE

TAUFEN

Manuel Bauer, Escherlich Luis Jaeger, Escherlich Lea Elisa Neubauer, Brandholz

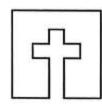


BESTATTUNGEN

Hedwig Sack, Brandholz Ilse Hauschild, Goldmühl 85 Jahre 87 Jahre

Heinrich Seitz, Bruckmühle

90 Jahre



MONATSSPRUCH

DEZEMBER 2018

Da sie den **Stern** sahen,

wurden sie hocherfreut.

MATTHAUS 2.10

WIR STERNDEUTER

Wir folgten dem Stern und setzten unsere Füße ins Ungewisse, Schritt für Schritt geführt zu dem Kind in irdischen Verhältnissen. Nun folgen wir dem Kind auf seinem Erdenweg, weil wir wissen, dass hinter dem Sternenhimmel eine gute Sonne leuchtet.

REINHARD ELLSEL zum Monatsspruch Dezember

Altpapiersammlung 1./2. Februar

Der Erlös ist für den Diakonieverein Goldkronach.



Auf dem Weg der Gerechtigkeit Brot für die Welt ruft zur 60. Aktion auf

Seit 1959 kämpft Brot für die Welt für die Überwindung von Hunger, Armut und Ungerechtigkeit. Gemeinsam mit Partnerorganisationen weltweit und getragen von so Vielen in evangelischen und freikirchlichen Gemeinden in Deutschland konnten wir Millionen Menschen dabei unterstützen, ihr Leben aus eigener Kraft zu verbessern. Dabei zählt für Brot für die Welt jede und jeder Einzelne und die Verheißung, dass alle "das Leben und volle Genüge" haben sollen (Johannes 10.10). Aber jeder neunte Mensch hungert und hat kein sauberes Trinkwasser. Millionen leben in Armut, werden verfolgt, gedemütigt oder ausgegrenzt. Dennoch haben alle das Recht auf gleiche Lebenschancen. Unsere Partnerorganisationen tragen seit Jahrzehnten dazu bei. "Hunger nach Gerechtigkeit" lautet das Motto der 60. Aktion Brot für die Welt. Auch nach sechzig Jahren ist dieser Hunger nicht gestillt. Das gemeinsam Erreichte macht Mut und lässt uns weiter gehen auf dem Weg der Gerechtigkeit.

Helfen Sie helfen.

Bank für Kirche und Diakonie IBAN: DE10100610060500500500 BIC: GENODED1KDB

Mitglied der actalliance

Ihre Brot für die Welt Spendentüte können Sie im Pfarramtsbriefkasten oder über Weihnachten in der Kirche einlegen.





